

2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

Osnabrücker SC III : SSC Dodesheide
Freitag, 05.04.2024, 20:15 Uhr

Für den Osnabrücker SC III geht die Siegesstraße weiter

Auch dank der ungeschlagenen Belz und Treubel konnte der Osnabrücker SC III das Heimspiel gegen den SSC Dodesheide in der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Ulrich Kasselmann den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Belz / Kasselmann holten mit einem 11:6, 11:8, 9:11, 11:6 gegen Tekbas / Löhner den ersten Punkt für ihr Team. Auf dem falschen Fuß erwischten Moldenhauer / Treubel ihre Gegner Neff / Waldow beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Püttmann / Möller gegen Burde / Niedzwetzki. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Erfolg verpasste wenig später Dirk Moldenhauer beim 1:3 gegen Jan Tekbas und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Nicht einen Satzgewinn überließ Daniel Belz seinem Gegner Marcel Neff beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Justus Treubel beim 8:11, 11:8, 6:11, 11:7, 11:9 gegen Rene Niedzwetzki zu verrichten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Treubel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ulrich Kasselmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jonas Burde. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte dagegen Jan Püttmann beim 7:11, 11:6, 11:7, 5:11, 11:6 gegen Timon Waldow, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Markus Möller und Daniel Löhner, bevor sich der Gastspieler mit 11:3, 8:11, 4:11, 18:16, 9:11 durchsetzte. Wie umkämpft dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Unterschied beendeten letzten Satzes vor allem auch der vierte Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Osnabrücker SC III und des SSC Dodesheide. Dirk Moldenhauer machte wiederum mit Marcel Neff bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Moldenhauer nun bei 14:6, während Neff bislang 9 Siege und 17 Niederlagen zu verzeichnen hat. Daniel Belz gewann anschließend sein Spiel gegen Jan Tekbas eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:5, 11:5, 14:12. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 20:10 für Belz und 10:17 für Tekbas seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Justus Treubel beim 10:12, 11:7, 12:10, 8:11, 11:6 gegen Jonas Burde zu verrichten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Ulrich Kasselmann hatte daraufhin gegen Rene Niedzwetzki bei seinem 3:0 keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Kasselmann nun 18 Siege bei 11 Niederlagen aus. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht der Osnabrücker SC III am 08.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Wallenhorst, während der SSC Dodesheide am 06.04.2024 gegen die Spvg. Fürstenau versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Osnabrücker SC III

Doppel: Belz / Kasselmann 1:0, Moldenhauer / Treubel 1:0, Püttmann / Möller 0:1

Einzel: D. Moldenhauer 1:1, D. Belz 2:0, J. Treubel 2:0, U. Kasselmann 1:1, J. Püttmann 1:0, M. Möller 0:1

SSC Dodesheide

Doppel: Neff / Waldow 0:1, Tekbas / Löhner 0:1, Burde / Niedzwetzki 1:0

Einzel: M. Neff 0:2, J. Tekbas 1:1, J. Burde 1:1, R. Niedzwetzki 0:2, D. Löhner 1:0, T. Waldow 0:1